

26-K10905H Castellum Carloburgo, Villa Carloburgo und Wallanlage Grainberg – Historische Zusammenhänge einer fränkischen Kulturlandschaft

Beginn	Dienstag, 27.10.2026, 19:00 - 20:30 Uhr
Kursgebühr	Die Veranstaltung ist kostenfrei, Spenden sind willkommen, Anmeldung erforderlich.
Dauer	1 Termin
Kursleitung	Alfred Dill
Kursort	Historisches Rathaus Uhrenstube, Marktplatz 1, 97753 Karlstadt

Die mittelalterliche Karlsburg bei Karlburg zählt zu den bedeutendsten frühmittelalterlichen Befestigungsanlagen Mainfrankens und spielte eine wichtige Rolle bei der Besiedlung und Sicherung des Maintals. Karlburg war im Frühmittelalter wahrscheinlich eines der wichtigsten Machtzentren Mainfrankens – noch bevor Karlstadt gegründet wurde. Von Karlburg aus sicherten die fränkischen Könige ihre Herrschaft am Main; später ging die Region an die Würzburger Bischöfe über, die dort bis in die Neuzeit die Landesherren blieben. Die politische Macht lag also im Siedlungs- und Burgkomplex Karlburg/Karlsburg. Der nahe gelegene Grainberg war bereits in vorgeschichtlicher Zeit besiedelt und bildet zusammen mit Karlburg und der Karlsburg eine historisch gewachsene Kulturlandschaft mit einer über Jahrtausende reichenden Siedlungsgeschichte. Der Vortrag beleuchtet die politische und historische Bedeutung der Region und die vielfältigen Verbindungen zwischen diesen drei außergewöhnlichen Orten.

In Kooperation mit dem Historischen Verein Karlstadt.

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
27.10.2026	19:00 - 20:30 Uhr	Karlstadt - Historisches Rathaus Uhrenstube

[zur Kursdetail-Seite](#)